

Einladung zur Vernissage

am 30. Mai 08, 19.00 Uhr

Martin Conrad - Metronome Ströme

Neue Arbeiten – Malerei und Zeichnung



Keine Stille auf den Höhen, Öl auf Leinwand, 90 x 240 cm, 2007

Unser Erkennen folgt nicht nur rein abstrakten Mustern, sondern ist von kulturellen Formen abhängig.

Dieses Förderband kultureller Energie lässt sich in objektives Wissen und in subjektive Erfahrung, gespeichert in unserer Erinnerung, unterteilen. In seiner Malerei verwandelt Martin Conrad die Formen aus der objektiven Wirklichkeit zu Werkzeugen der Imagination, um diese Erinnerung aufzuschließen.

Verknüpft mit der emotionalen Wirkung der Farbe stellt die Zeichnung in seiner Arbeit den Stoff dar, das Füllmaterial liefert der Betrachter. Der Betrachter wird zum Mitarbeiter am Bild.

Die Bilder des Malers wenden sich an die verborgene Rückseite unserer Erinnerung. Denn, „wenn alles abgetragen und ausgeleert ist, was uns geprägt hat und in uns gespeichert ist, welche Utopie könnte dann aufscheinen, welcher Gewinn an Offenheit und freier Orientierung?“

Besondere Öffnungszeit: Samstag, 31. Mai 08, 12.00 – 18.00 Uhr
DER ROTE PUNKT – Touren durch Hamburgs Galerien

Ruth Sachse | Kunst der Gegenwart

Sillemstr. 76 a, 20257 Hamburg,
T. 040 – 55 23 770, mobil 0172 – 40 74 675
www.galerie-ruth-sachse.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 17.00 Uhr, gern auch nach Vereinbarung